





ÖFFENTLICHE FINANZEN

18.1 Steuern | 373

18.2 Städtische Rechnung | 383

METHODEN

Steuern

Die Angaben über die Steuern beruhen auf Meldungen des Steueramtes der Stadt Zürich und der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

Städtische Rechnung

Die Angaben über die städtischen Finanzen stammen aus der Verwaltungsrechnung der Stadt Zürich.

GLOSSAR

Natürliche Personen

Steuerpflicht in der Stadt Zürich auf Grund persönlicher Zugehörigkeit

Natürliche Personen sind auf Grund persönlicher Zugehörigkeit steuerpflichtig, wenn sie ihren steuerrechtlichen Wohnsitz oder Aufenthalt in der Stadt Zürich haben. Einen steuerrechtlichen Wohnsitz in der Stadt hat eine Person, wenn sie sich hier mit der Absicht dauernden Verbleibens aufhält.

Steuerpflicht in der Stadt Zürich auf Grund wirtschaftlicher Zugehörigkeit

Natürliche Personen ohne Wohnsitz oder Aufenthalt in der Stadt Zürich sind auf Grund wirtschaftlicher Zugehörigkeit steuerpflichtig, wenn sie

- a) in der Stadt Zürich Geschäftsbetriebe oder Betriebsstätten unterhalten oder
- b) in der Stadt Zürich Grundeigentum haben

Umfang der Steuerpflicht

Bei persönlicher Zugehörigkeit ist die Steuerpflicht unbeschränkt; sie erstreckt sich aber nicht auf Geschäftsbetriebe, Betriebsstätten und Grundeigentum ausserhalb der Stadt Zürich. Bei wirtschaftlicher Zugehörigkeit beschränkt sich die Steuerpflicht auf die Teile des Einkommens und Vermögens, für die eine Steuerpflicht in der Stadt Zürich besteht (Geschäftsbetriebe, Betriebsstätten, Grundeigentum).

Ehegatten, Kinder unter elterlicher Sorge

Einkommen und Vermögen der Ehegatten, die in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe leben, werden ohne Rücksicht auf den Güterstand zusammengerechnet. Einkommen und Vermögen von Kindern unter elterlicher Sorge werden bis zum Beginn des Jahres, in dem sie mündig werden, dem Inhaber der elterlichen Sorge zugerechnet. Vorbehalten bleibt das Erwerbseinkommen, für welches das unmündige Kind selbständig besteuert wird.

Besteuerung von Personengemeinschaften

Einfache Gesellschaften, Kollektiv- und Kommanditgesellschaften sind als solche nicht steuerpflichtig; ihr Einkommen und Vermögen wird den Teilhabern und Kommanditären zugerechnet.

GLOSSAR

Erbengemeinschaften

Erbengemeinschaften sind als solche nicht steuerpflichtig; ihr Einkommen und Vermögen wird den einzelnen Erben oder Bedachten zugerechnet. Ist die Erbfolge ungewiss, wird die Erbengemeinschaft als Ganzes nach den für natürliche Personen geltenden Bestimmungen besteuert.

Reineinkommen natürlicher Personen

Dieses entspricht den steuerbaren Einkünften, vermindert um die Gewinnungskosten und allgemeinen Abzüge (sozialpolitische Abzüge wie Versicherungsprämienabzug, Krankheitskostenabzug, Abzug für gemeinnützige Zuwendungen, Beträge an die berufliche Vorsorge u.a.), jedoch (bis 1998) ohne Steuerfreibeträge (Sozialabzüge für Kinder, für unterstützte erwerbsunfähige Personen sowie Kinderbetreuungsabzug).

Steuerbares Gesamteinkommen natürlicher Personen

Dieses entspricht dem Reineinkommen vermindert um die Freibeträge (Sozialabzüge). Die persönlichen Freibeträge sind in den Einkommenssteuertarifen (V-Tarif, G-Tarif) berücksichtigt (ab 1999).

Reinvermögen natürlicher Personen

Das Total der Aktiven vermindert um das Total der Passiven, jedoch ohne Abzug der persönlichen Freibeträge (bis 1998).

Steuerbares Gesamtvermögen natürlicher Personen

Das steuerbare Gesamtvermögen entspricht der Differenz zwischen Aktiven und Schulden. Die persönlichen Freibeträge sind in den Vermögenssteuertarifen (V-Tarif, G-Tarif) berücksichtigt (ab 1999).

Juristische Personen

Begriff der juristischen Person

Als juristische Personen (so genannte Personengemeinschaften mit eigener Rechtspersönlichkeit) werden besteuert:

- a) die Kapitalgesellschaften (Aktiengesellschaften, Kommanditaktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung)
- b) die Vereine, die Stiftungen und die übrigen juristischen Personen (z. B. Allmeindgenossenschaften und ähnliche Körperschaften sowie Organisationen des öffentlichen Rechts)

Steuerpflicht in der Stadt Zürich auf Grund persönlicher Zugehörigkeit

Juristische Personen sind auf Grund persönlicher Zugehörigkeit steuerpflichtig, wenn sich ihr Sitz oder ihre tatsächliche Verwaltung in der Stadt Zürich befindet.

GLOSSAR

Steuerpflicht in der Stadt Zürich auf Grund wirtschaftlicher Zugehörigkeit

Juristische Personen mit Sitz oder tatsächlicher Verwaltung ausserhalb der Stadt Zürich sind steuerpflichtig, wenn sie

- a) Teilhaber an Geschäftsbetrieben in der Stadt Zürich sind
- b) in der Stadt Zürich Betriebsstätten unterhalten
- c) Grundeigentum in der Stadt Zürich haben

Umfang der Steuerpflicht

Bei persönlicher Zugehörigkeit ist die Steuerpflicht unbeschränkt; sie erstreckt sich nicht auf Geschäftsbetriebe, Betriebsstätten und Grundstücke ausserhalb der Stadt Zürich. Bei wirtschaftlicher Zugehörigkeit beschränkt sich die Steuerpflicht auf die Teile des Gewinns und Kapitals, für die eine Steuerpflicht in der Stadt Zürich besteht (Geschäftsbetriebe, Betriebsstätten, Grundeigentum).

Steuerbarer Reingewinn juristischer Personen

Der steuerbare Reingewinn setzt sich zusammen aus dem Saldo der Erfolgsrechnung unter Berücksichtigung des Saldovortrags des Vorjahres, korrigiert um geschäftsmässig nicht begründete Aufwendungen sowie vermindert um allfällige Vorjahresverluste.

Steuerbares Kapital juristischer Personen

Das steuerbare Eigenkapital besteht bei Kapitalgesellschaften und Genossenschaften aus dem einbezahlten Aktien-, Grund- oder Stammkapital, dem Partizipationskapital, den offenen und den aus versteuertem Gewinn gebildeten stillen Reserven. Steuerbar ist mindestens das einbezahlte Aktien-, Grund- oder Stammkapital, einschliesslich des einbezahlten Partizipationskapitals.

Steuerberechnung Vereine und Stiftungen

Die Gewinnsteuer der Vereine und Stiftungen beträgt 4 Prozent des Reingewinns. Gewinne, die auf ein Jahr berechnet Fr. 10 000 nicht erreichen, werden nicht besteuert. Eigenkapital der Vereine und Stiftungen unter Fr. 100 000 wird nicht besteuert.

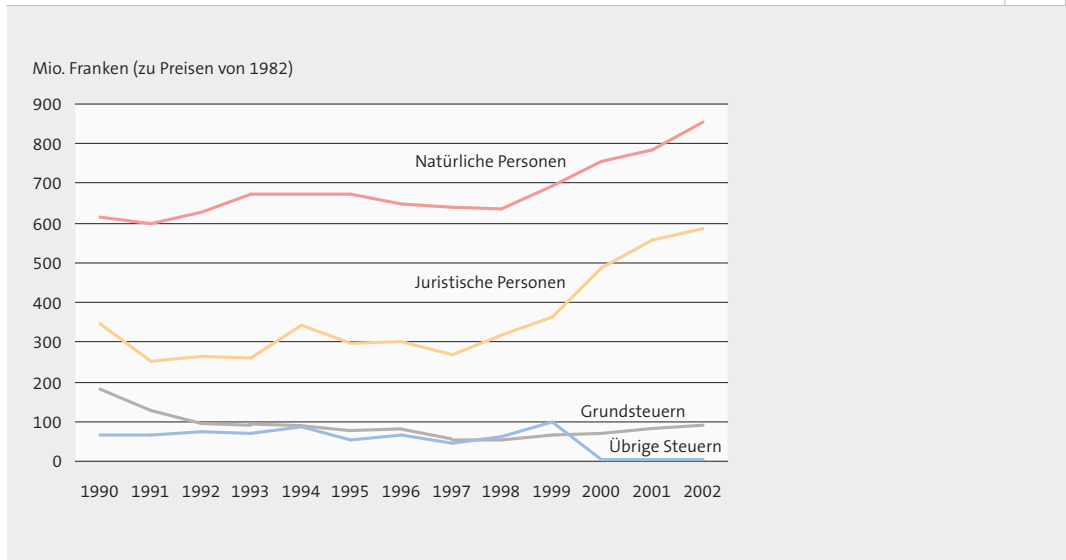
18.1 Steuern

☞ Weitere Daten zu den Steuern siehe Agglomeration (Kapitel 20).

Entwicklung der realen Steuereinnahmen

6_18.1.1

▶ seit 1990



Als Folge der Änderung der Steuergesetzgebung 1999 fallen im Jahr 2000 die «übrigen Steuern» auf fast Null. Die Steuernachträge der Vorjahre wurden nicht mehr zu den «übrigen Steuern» geschlagen, sondern je nach Herkunft zu den «natürlichen Personen» oder zu den «juristischen Personen». Demzufolge verzeichneten diese beiden Kurven einen überproportionalen Anstieg, der aber nicht allein wegen dieser Gesetzesänderung zustande kam. Ein weiterer Grund für die Zunahme ist die ab dem Jahr 2000 vollständige Besteuerung der Einkommen aus AHV-Renten bei den «natürlichen Personen».

Natürliche Personen – Steuerpflichtige

► nach steuerbarem Gesamteinkommen, steuerbarem Gesamtvermögen und Altersklasse, 2002

T.18.1.1

Steuerbares Gesamteinkommen (1000 Franken)

	Altersklasse						
		im Ganzen	18–29	30–39	40–49	50–64	65 und mehr
	1992 ¹	219 678	39 941	40 260	34 828	43 715	60 934
	2001 ²	225 730	42 955	47 472	35 730	43 308	56 265
Im Ganzen	2002³	225 635	42 586	47 846	36 145	43 650	55 408
unter 2,0		22 840	13 259	3 029	2 049	2 490	2 013
2,0–9,9		8 502	3 815	1 416	912	1 109	1 250
10,0–14,9		8 837	2 664	1 577	1 138	1 254	2 204
15,0–19,9		10 410	2 062	1 576	1 149	1 336	4 287
20,0–29,9		26 175	4 569	4 503	3 101	3 295	10 707
30,0–39,9		29 303	5 910	6 059	4 242	4 374	8 718
40,0–49,9		29 131	5 040	7 330	4 761	5 118	6 882
50,0–59,9		25 488	2 702	6 975	4 737	5 394	5 680
60,0–69,9		18 510	1 335	5 069	3 690	4 559	3 857
70,0–79,9		12 427	564	3 191	2 733	3 363	2 576
80,0–89,9		8 709	312	2 120	1 945	2 610	1 722
90,0–99,9		5 602	123	1 239	1 260	1 824	1 156
100,0–149,9		12 466	185	2 767	2 837	4 249	2 428
150,0–199,9		3 552	27	641	796	1 251	837
200,0–299,9		2 099	10	241	485	790	573
300,0–399,9		699	6	56	147	272	218
400,0–499,9		317	0	28	75	121	93
500,0–999,9		413	3	25	73	170	142
1 000,0 und mehr		155	0	4	15	71	65

Steuerbares Gesamtvermögen (1000 Franken)

unter 1	81 148	26 462	21 801	14 487	12 597	5 801
1–9	17 894	5 489	4 516	2 680	2 514	2 695
10–24	19 594	4 657	5 093	3 176	2 912	3 756
25–49	18 803	2 996	4 850	3 116	3 354	4 487
50–74	12 419	1 235	3 020	2 177	2 638	3 349
75–99	8 913	601	1 819	1 607	2 001	2 885
100–149	12 735	537	2 394	2 196	3 102	4 506
150–199	8 732	222	1 294	1 448	2 269	3 499
200–299	11 523	171	1 330	1 728	3 113	5 181
300–399	7 164	57	522	1 010	2 011	3 564
400–499	4 893	40	334	612	1 304	2 603
500–599	3 607	22	205	409	978	1 993
600–799	4 684	28	187	473	1 297	2 699
800–999	2 955	17	104	288	811	1 735
1 000–1 999	5 839	35	224	418	1 539	3 623
2 000–2 999	1 824	8	59	119	479	1 159
3 000–3 999	870	4	27	64	243	532
4 000–4 999	517	2	17	35	124	339
5 000–9 999	916	2	32	62	223	597
10 000 und mehr	605	1	18	40	141	405

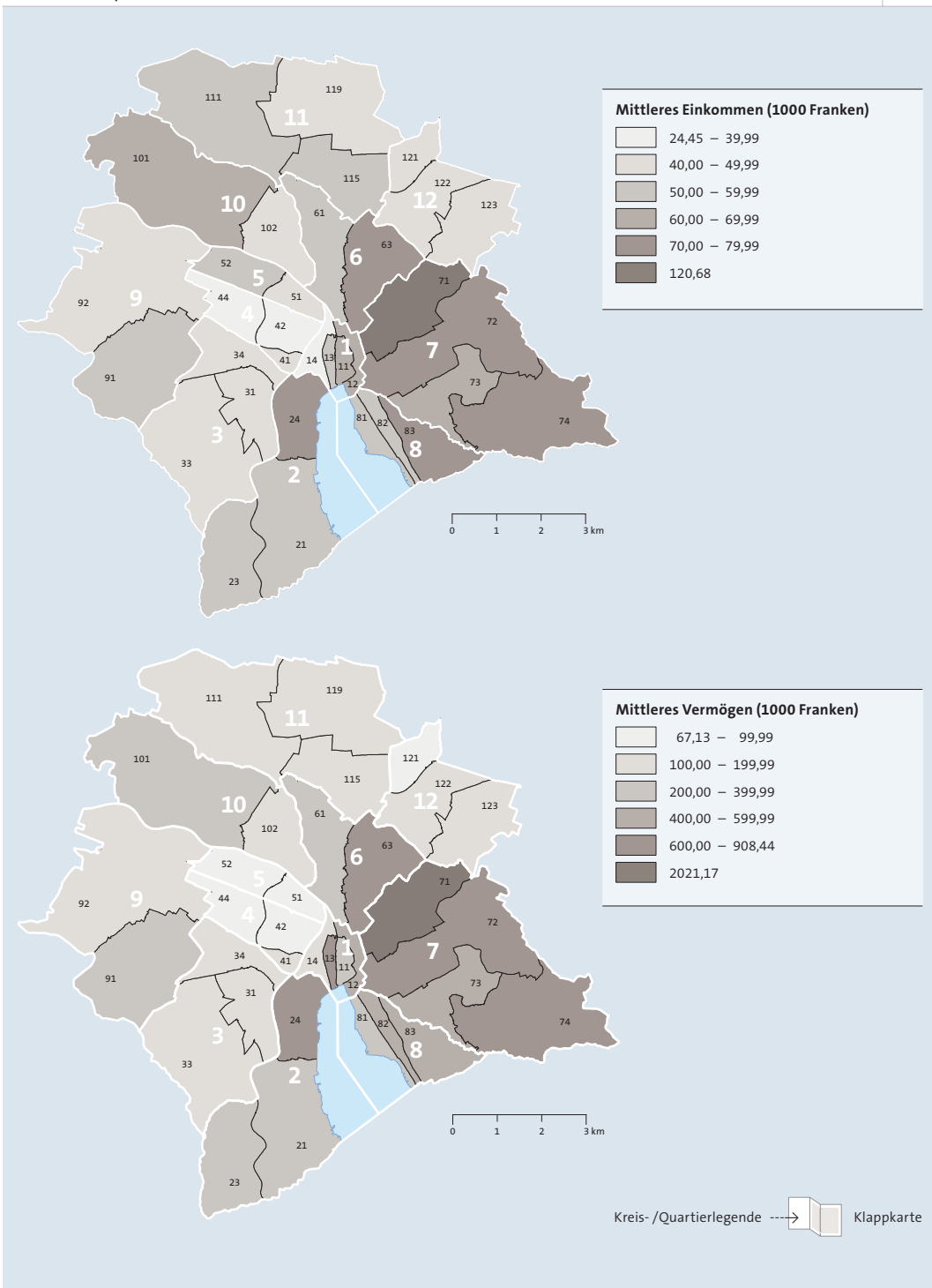
1 Bis 1998 Reineinkommens- bzw. Reinvermögensklassen.

2 Anhand der im Jahre 2001 eingereichten Steuererklärungen 2000 nach Steuerregister 2000.

3 Anhand der im Jahre 2002 eingereichten Steuererklärungen 2001 nach Steuerregister 2001.

Mittleres Einkommen und Vermögen pro steuerpflichtige natürliche Person
 ► nach Stadtquartier, 2002

K_18.1.1



Natürliche Personen

► Staats- und Gemeindesteuer-Einnahmen, 2002



T.18.1.3



Steuerbares Gesamteinkommen (1000 Franken)

Grundzahlen

Steuerbeträge (1000 Franken)

	Pflichtige	Steuerbares Gesamteinkommen (1000 Fr. ¹)	Steuerbares Gesamtvermögen (1000 Fr. ¹)	im Ganzen	Staatssteuer ²	Einkommenssteuer	Vermögenssteuer	zusammen
1992	219 678	10 582 897	38 626 101	1 382 475	592 263	54 090	646 352	
2001 ⁴	225 730	11 626 646	60 794 120	1 629 375	645 044	95 581	740 625	
Im Ganzen	2002⁵	225 635	11 494 424	63 650 417	1 614 501	639 905	106 891	746 796
unter 2,0	22 840	897	2 683 364	12 795	0	5 918	5 918	
2,0–4,9	2 954	9 025	162 457	362	0	167	167	
5,0–9,9	5 548	38 772	309 650	1 003	200	264	464	
10,0–14,9	8 837	104 421	406 594	3 580	1 334	322	1 656	
15,0–19,9	10 410	175 875	596 826	8 326	3 474	377	3 851	
20,0–29,9	26 175	626 516	2 122 535	38 574	16 533	1 310	17 843	
30,0–39,9	29 303	996 064	2 965 871	77 612	33 912	1 988	35 900	
40,0–49,9	29 131	1 278 454	3 478 494	117 125	51 712	2 464	54 177	
50,0–59,9	25 488	1 368 694	3 748 350	140 514	62 218	2 778	64 995	
60,0–69,9	18 510	1 178 735	3 499 817	132 729	58 576	2 818	61 395	
70,0–79,9	12 427	918 172	3 103 831	112 070	49 130	2 709	51 839	
80,0–89,9	8 709	728 859	2 960 293	95 547	40 985	3 211	44 196	
90,0–99,9	5 602	525 464	2 244 421	72 511	31 081	2 460	33 540	
100,0–149,9	12 466	1 461 998	7 719 136	229 632	95 500	10 718	106 218	
150,0–199,9	3 552	601 174	4 746 776	116 283	45 159	8 629	53 787	
200,0–299,9	2 099	495 985	4 996 212	115 131	42 479	10 775	53 254	
300,0–399,9	699	237 367	3 445 308	68 392	22 946	8 689	31 635	
400,0–499,9	317	140 632	2 077 568	43 531	14 788	5 348	20 136	
500,0–999,9	413	279 810	5 078 947	98 558	31 343	14 245	45 588	
1 000,0 und mehr	155	327 510	7 303 967	130 224	38 536	21 700	60 236	
Steuerbares Gesamtvermögen (1000 Franken)								
unter 1 ⁶	81 148	2 724 811	...	257 548	119 130	0	119 130	
1–9	17 894	566 446	83 657	50 909	23 548	0	23 548	
10–24	19 594	734 789	321 011	70 896	32 793	0	32 793	
25–49	18 803	825 067	670 652	84 375	39 028	0	39 028	
50–74	12 419	624 952	758 116	67 137	31 052	3	31 055	
75–99	8 913	469 725	770 212	50 968	23 522	53	23 575	
100–149	12 735	727 299	1 552 838	82 803	38 082	219	38 301	
150–199	8 732	518 122	1 508 499	59 711	27 285	334	27 620	
200–299	11 523	729 686	2 816 773	88 137	39 918	851	40 768	
300–399	7 164	480 295	2 477 079	61 163	27 247	1 044	28 291	
400–499	4 893	353 992	2 178 191	47 507	20 793	1 182	21 975	
500–599	3 607	271 543	1 966 590	38 090	16 404	1 215	17 619	
600–799	4 684	375 945	3 229 355	54 917	23 015	2 387	25 402	
800–999	2 955	264 687	2 635 341	42 741	17 423	2 347	19 770	
1 000–1 999	5 839	627 331	8 072 729	116 927	44 586	9 499	54 085	
2 000–2 999	1 824	255 780	4 431 360	58 147	19 907	6 989	26 896	
3 000–3 999	870	155 365	2 973 794	40 479	12 978	5 745	18 724	
4 000–4 999	517	110 572	2 299 648	33 021	10 227	5 047	15 274	
5 000–9 999	916	254 474	6 276 041	87 087	24 780	15 503	40 283	
10 000 und mehr	605	423 553	18 628 531	221 940	48 187	54 472	102 660	

T_18.1.3

Gemeindesteuer³

Einkommenssteuer	Vermögenssteuer	zusammen
674 521	61 602	736 123
774 053	114 697	888 750
743 508	124 197	867 705
0	6 877	6 877
0	194	194
232	307	539
1 550	375	1 924
4 036	439	4 475
19 210	1 522	20 732
39 402	2 310	41 712
60 085	2 863	62 948
72 291	3 227	75 518
68 060	3 274	71 335
57 084	3 147	60 231
47 620	3 731	51 351
36 113	2 858	38 971
110 962	12 453	123 415
52 470	10 026	62 496
49 356	12 520	61 876
26 661	10 096	36 757
17 182	6 214	23 396
36 418	16 552	52 969
44 775	25 213	69 988
138 418	0	138 418
27 361	0	27 361
38 103	0	38 103
45 347	0	45 347
36 080	3	36 082
27 331	62	27 392
44 247	256	44 502
31 703	389	32 091
46 381	988	47 369
31 658	1 214	32 872
24 159	1 374	25 533
19 059	1 412	20 471
26 741	2 773	29 515
20 244	2 727	22 971
51 804	11 073	62 842
23 130	8 120	31 251
15 079	6 676	21 755
11 883	5 864	17 747
28 792	18 013	46 805
55 989	63 292	119 281

Die 225 635 steuerpflichtigen natürlichen Personen versteuerten 2002 ein steuerbares Gesamteinkommen von 11,49 Mrd. Franken (2001: 11,63 Mrd.) und ein steuerbares Gesamtvermögen von 63,65 Mrd. Franken (2001: 60,79 Mrd.).

Die Einnahmen aus der Staatssteuer stiegen um 6,2 auf 746,8 Mio. Fr., wobei die Erträge aus der Einkommenssteuer mit 639,9 Mio. Fr. leicht rückläufig waren und jene aus der Vermögenssteuer um 11,3 auf 106,9 Mio. Fr. zunahmen. Bei den Einnahmen aus der Gemeindesteuer betragen die entsprechenden Werte 743,5 Mio. Fr. bei den Einkommenssteuern (– 30,5 Mio. Fr.) und 124,2 Mio. Fr. bei den Vermögenssteuern (+ 9,5 Mio. Fr.).

Aus den aufgeführten Zahlen lässt sich ein durchschnittliches steuerbares Gesamteinkommen (natürliche Personen) von rund Fr. 51 000.– und ein durchschnittliches steuerbares Gesamtvermögen von rund Fr. 282 100.– berechnen. Diese Werte sind aber wenig aussagekräftig und für die Praxis nicht zweckmässig, weil einige wenige Steuerpflichtige mit hohem Einkommen bzw. Vermögen diese Werte in die Höhe drücken. Sinnvoller und praxisnäher sind daher die Medianwerte: Sie geben den Wert in der Mitte der Skala an, unterhalb welchem sich gleich viele Steuerpflichtige einreihen wie oberhalb. Der Medianwert liegt beim Einkommen bei rund Fr. 42 300.–, beim Vermögen beträgt er lediglich Fr. 20 500.–.

- 1 Bis 1998 Reineinkommens- bzw. Reinvermögensklassen.
- 2 Staatssteuer: 1992: 108%, 2001 und 2002: 105%.
- 3 Gemeindesteuer (ohne Kirchensteuer): 1992: 123%, 2001: 126% und 2002: 122%.
- 4 Anhand der im Jahre 2001 eingereichten Steuererklärungen 2000 nach Steuerregister 2000.
- 5 Anhand der im Jahre 2002 eingereichten Steuererklärungen 2001 nach Steuerregister 2001.
- 6 Für den Steuersatz massgebendes Vermögen unter 1000 Franken wird nicht berücksichtigt; die entsprechenden Vermögenssteuern resultieren aus Zwischentaxationen innerhalb des Steuerjahres.

Juristische Personen – Beträge

► 2002

T_18.1.11a

Beträge nach Kapitalklassen (1000 Franken)

	im Ganzen	unter 1	1–9	10–24	25–49	50–99	100–299	300–499	500–999	1000 u. m.
Einfache Staatssteuer (1000 Franken)										
Im Ganzen	555 198,2	783,5	161,6	354,3	283,2	1 795,1	7 338,7	4 458,8	12 472,1	527 550,9
vom Ertrag	445 846,7	783,5	161,3	279,7	255,2	1 603,8	5 958,4	3 862,4	11 205,7	421 736,7
vom Kapital	109 351,5	–	0,3	74,6	28,0	191,3	1 380,3	596,4	1 266,4	105 814,2
Gemeindesteuer (1000 Franken)										
Im Ganzen	677 341,8	955,9	197,1	432,2	345,5	2 190,1	8 953,2	5 439,8	15 215,9	643 612,1
vom Ertrag	543 933,0	955,9	196,7	341,2	311,3	1 956,7	7 269,3	4 712,2	13 670,9	514 518,8
vom Kapital	133 408,8	–	0,4	91,0	34,2	233,4	1 683,9	727,6	1 545,0	129 093,3
Anteile (%)										
Pflichtige	100,0	4,3	0,4	13,9	3,1	12,4	36,3	6,1	7,5	16,1
Steuern	100,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,3	1,3	0,8	2,2	95,0

Juristische Personen – Anzahl Steuerpflichtige

► 2002

T_18.1.11b

Steuerbarer
Reingewinn

(1000 Franken) Anzahl Steuerpflichtige nach Kapitalklassen (1000 Franken)

	im Ganzen	unter 1	1–9	10–24	25–49	50–99	100–299	300–499	500–999	1000 u. m.
Im Ganzen	18 796	813	65	2 603	580	2 333	6 815	1 146	1 408	3 033
ohne	13 098	800	57	2 386	367	1 832	4 979	556	706	1 415
0,1–4,9	1 019	3	5	105	76	206	472	52	61	39
5,0–9,9	606	1	1	35	55	97	302	49	36	30
10,0–14,9	449	–	1	23	23	63	217	55	39	28
15,0–19,9	303	1	–	8	20	26	143	41	35	29
20,0–29,9	504	–	–	18	30	44	206	80	62	64
30,0–39,9	291	1	–	8	2	25	117	57	44	37
40,0–49,9	205	1	–	5	4	14	61	42	39	39
50,0–59,9	187	–	–	5	–	7	65	32	43	35
60,0–69,9	144	–	–	3	1	2	46	26	28	38
70,0–79,9	109	–	–	1	–	2	36	19	22	29
80,0–89,9	99	–	–	1	–	1	24	14	24	35
90,0–99,9	71	–	–	–	–	–	28	7	13	23
100,0–149,9	328	4	–	3	–	3	56	44	92	126
150,0–199,9	172	–	–	–	–	3	24	25	36	84
200,0–299,9	212	–	–	2	2	3	16	21	44	124
300,0–399,9	134	–	–	–	–	3	5	8	22	96
400,0–499,9	115	–	–	–	–	–	10	6	20	79
500,0–999,9	247	–	–	–	–	–	4	10	32	201
1000,0 u. m.	503	2	1	–	–	2	4	2	10	482

Die juristischen Personen erbrachten im Berichtsjahr 555,2 Mio. Fr. (Vorjahr 560,6 Mio. Fr.) einfache Staatssteuern und 677,3 Mio. Fr. Gemeindesteuern (Vorjahr 706,4 Mio. Fr.). Der Anteil Ertragssteuer beträgt 80,3 Prozent, der Anteil Kapitalsteuer 19,7 Prozent.

Von den 18 796 steuerpflichtigen juristischen Personen im Jahr 2002 zahlen 13 098 keine Ertragssteuer. In der steuerbaren Reingewinnklasse «1 Mio. Franken und mehr» befinden sich noch 503 Steuerpflichtige, welche insgesamt 1001,5 Mio. Franken Steuern bezahlen. In diesem Betrag sind einfache Staatssteuern und Gemeindesteuern enthalten. Diese 503 Pflichtigen machen anzahlmässig nur 2,7 Prozent aller steuerpflichtigen juristischen Personen aus, leisten aber im Berichtsjahr 81,3 Prozent des Steueraufkommens aller juristischen Personen.

Juristische Personen – Staats- und Gemeindesteuer

► 2002



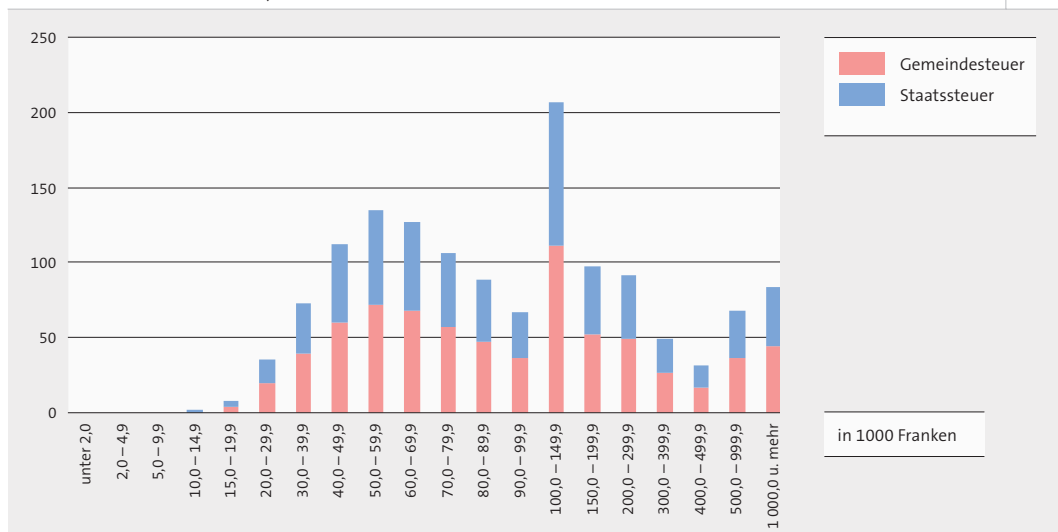
T_18.1.11c

Steuerbarer Reingewinn (1000 Franken)	Einfache Staatssteuer (1000 Franken)			Gemeindesteuer (1000 Franken)		
	im Ganzen	vom Ertrag	vom Kapital	im Ganzen	vom Ertrag	vom Kapital
Im Ganzen	555 198,2	445 846,7	109 351,5	677 341,8	543 933,0	133 408,8
ohne	61 621,1	8,9	61 612,2	75 177,8	10,9	75 166,9
0,1–4,9	434,8	125,8	309,0	530,5	153,5	377,0
5,0–9,9	481,2	246,1	235,1	587,0	300,2	286,8
10,0–14,9	549,4	342,4	207,0	670,3	417,7	252,5
15,0–19,9	586,4	350,8	235,6	715,4	428,0	287,4
20,0–29,9	1 214,4	863,9	350,5	1 481,5	1 054,0	427,6
30,0–39,9	1 024,5	751,8	272,7	1 249,9	917,2	332,7
40,0–49,9	878,2	685,5	192,7	1 071,4	836,3	235,1
50,0–59,9	961,6	774,8	186,8	1 173,2	945,3	227,9
60,0–69,9	846,7	695,5	151,2	1 033,0	848,5	184,5
70,0–79,9	782,2	642,9	139,3	954,2	784,3	169,9
80,0–89,9	783,3	627,3	156,0	955,6	765,3	190,3
90,0–99,9	601,5	520,7	80,8	733,9	635,3	98,6
100,0–149,9	3 724,4	3 021,1	703,3	4 543,8	3 685,7	858,0
150,0–199,9	2 665,4	2 209,4	456,0	3 251,8	2 695,5	556,3
200,0–299,9	4 558,1	3 836,1	722,0	5 560,8	4 680,0	880,8
300,0–399,9	3 898,5	3 465,8	432,7	4 756,2	4 228,3	527,9
400,0–499,9	4 469,8	3 896,7	573,1	5 453,1	4 754,0	699,2
500,0–999,9	13 997,2	12 556,1	1 441,1	17 076,6	15 318,4	1 758,1
1 000,0 u. m.	451 119,5	410 225,2	40 894,3	550 365,8	500 474,7	49 891,0

Steuerbeträge bei den Gemeinde- und Staatssteuern

G_18.1.2

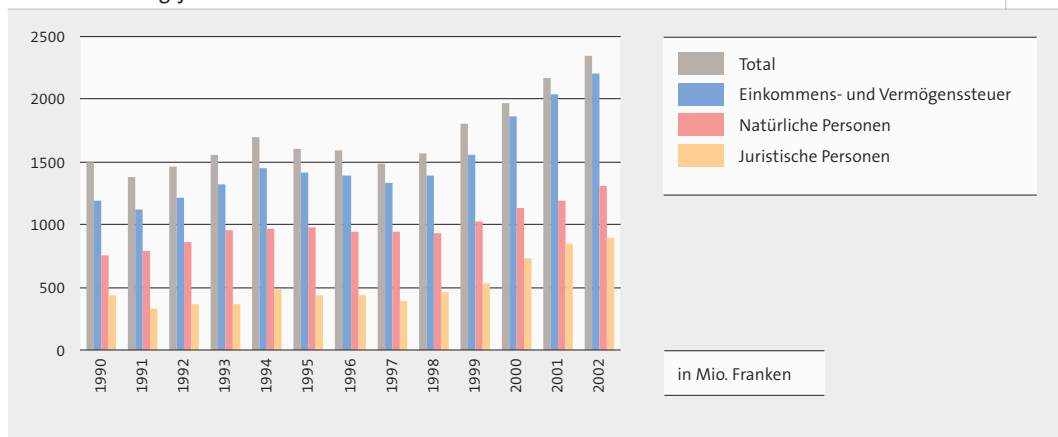
► nach Einkommensklassen, 2002



Effektive Einnahmen aus den Gemeindesteuern

G_18.1.3

► nach Rechnungsjahr



Effektive Einnahmen¹ aus Gemeindesteuern

T_18.1.21

	Einheit	1992	2001	2002
Gemeindesteuerfuss	Prozente	123	126	122
Steuern im Ganzen	1000 Fr.	1 449 656,8	2 171 152,4	2 344 638,3
Einkommens- und Vermögenssteuer		1 219 220,7	2 043 031,7	2 200 525,7
Natürliche Personen		858 311,1	1 196 569,2	1 304 715,5
Juristische Personen		360 909,6	846 462,5	895 810,2
Grundsteuern		127 672,5	122 660,4	138 468,8
Handänderungen		15 239,8	35 555,2	40 022,3
Grundstückgewinn		112 432,7	87 105,2	98 446,5
Übrige Steuern²		102 763,6³	5 460,3	5 643,8

1 Nach Rechnungsjahr.

2 Nicht vom Steueramt erhobene Steuern (Hundesteuer etc.), Nachsteuern und Bussen.

3 Steuernachträge der Vorjahre.

Die effektiven Gesamteinnahmen aus den Gemeindesteuern, wie sie in der städtischen Rechnung publiziert sind, erreichten im Berichtsjahr 2344,6 Mio. Franken, 173,5 Mio. Franken mehr als im Vorjahr. Die Einkommens- und Vermögenssteuern brachten Erträge von 1304,7 Mio. Franken (+108,1 Mio. Fr.), bei den natürlichen Personen und weitere 895,8 Mio. Franken (+49,3 Mio. Fr.) bei den juristischen Personen.

Direkte Bundessteuer – Natürliche Personen

► nach Steuergruppen

T_18.1.51

Steuergruppen		Pflichtige ¹	Steuerbares Einkommen (1000 Franken ¹)	Steuererträge je Jahr (1000 Franken)
	1987/88	194 643	8 665 359,0	299 106,0
	1995/96	194 928	12 075 703,0	388 639,8
Im Ganzen	1997/98	196 534	12 020 001,3	354 687,5
Normalfälle		155 067	9 315 142,4	275 012,4
Sonderfälle		33 270	1 954 222,1	61 450,9
Pflichtige mit Zwischenveranlagung und temporär Steuerpflichtige		29 759	1 567 810,8	36 219,0
Pauschalierte ²		3	881,5	79,7
Übrige ³		3 508	385 529,8	25 152,1
Ausländische Arbeitskräfte mit Quellensteuer		...	...	11 312,5
Kapitalgewinne		1 748	123 552,5	3 481,9
Kapitalleistungen		6 449	627 084,3	3 429,9

1 Ohne ausländische Arbeitskräfte.

2 In Zürich wohnhafte Ausländerinnen und Ausländer, die in der Schweiz nicht erwerbstätig sind. 3 In Zürich wohnhafte Personen mit Auslandseinkommen, im Ausland wohnhafte Ausländerinnen und Ausländer mit Inlandseinkommen, Pflichtige mit Kapitalabfindungen.

Direkte Bundessteuer – Natürliche Personen

T_18.1.52

► nach Einkommensstufen

Steuerbare Einkommens- klassen (1000 Fr.) ¹	Grundzahlen (Normalfälle)			Promille			
	Pflichtige	steuerbares Einkommen (1000 Fr.)	Steuererträge je Jahr (1000 Fr.)	Pflichtige	steuerbares Einkommen	Steuererträge je Jahr	
1987/88	161 053	7 083 126,8	244 357,4				
1995/96	158 938	9 679 277,4	318 075,0				
Im Ganzen	1997/98	155 067	9 315 142,4	275 012,4	1 000	1 000	1 000
10,0–14,9	106	1 579,4	2,7	1	0	0	
15,0–19,9	7 803	135 988,8	350,2	50	15	1	
20,0–24,9	10 499	233 369,4	859,3	68	25	3	
25,0–29,9	10 973	301 069,8	1 218,1	71	32	4	
30,0–34,9	12 682	410 408,7	1 988,8	82	44	7	
35,0–39,9	12 875	481 367,1	3 254,5	83	52	12	
40,0–44,9	12 609	533 999,9	4 572,7	81	57	17	
45,0–49,9	12 253	580 428,1	5 994,3	79	62	22	
50,0–54,9	11 557	604 523,6	7 194,5	75	65	26	
55,0–59,9	10 202	584 972,1	7 806,0	66	63	28	
60,0–64,9	9 056	563 935,0	8 905,4	58	61	32	
65,0–69,9	7 139	480 688,8	8 790,3	46	52	32	
70,0–74,9	5 850	422 935,3	8 606,4	38	45	31	
75,0–79,9	4 714	364 567,0	8 159,0	30	39	30	
80,0–84,9	4 002	329 123,1	8 019,9	26	35	29	
85,0–89,9	3 186	278 173,0	7 438,5	21	30	27	
90,0–94,9	2 758	254 636,8	7 401,9	18	27	27	
95,0–99,9	2 130	207 321,2	6 507,9	14	22	24	
100,0–119,9	5 771	627 260,8	23 308,1	37	67	85	
120,0–149,9	3 866	512 628,8	26 353,0	25	55	96	
150,0–199,9	2 431	413 626,0	28 286,6	16	44	103	
200 und mehr	2 605	992 539,7	99 994,4	17	107	364	

1 Die Steuerpflicht für die direkte Bundessteuer beginnt erst mit einem steuerbaren Einkommen von 10 000 Franken.

18.2 Städtische Rechnung

Die Verwaltungsrechnung der Stadt Zürich wies in der laufenden Rechnung einen Ertragsüberschuss von 380,4 Mio. Fr. aus. Im Vorjahr lag der Überschuss noch bei 688,8 Mio. Fr. Der Gesamtaufwand sank auf 6489,4 Mio. Fr. (– 6,5%), davon entfielen auf den Personalaufwand 28,8 Prozent (2001: 25,1%) und auf den Sachaufwand 20,0 Prozent (17,1%). Der Personalaufwand hat mit 1868,7 Mio. Fr. um 7,1 Prozent zugenommen. Der Gesamtertrag ist etwas stärker gesunken und lag mit 6800,0 Mio. Fr. um 9,0 Prozent unter dem Vorjahreswert. Auf der Ertragsseite haben die Steuereinnahmen zwar um 173,5 Mio. Fr. zugenommen, die Vermögenserträge sind aber um 409,1 Mio. Fr. gesunken, was zu einer starken Verschlechterung des Ergebnisses führte. Im Jahr 2002 konnte der Bilanzfehlbetrag von 70,3 Mio. Fr. vollständig abgetragen werden, zudem wurde neu Eigenkapital in der Höhe von 310,1 Mio. Fr. gebildet. In der Investitionsrechnung ergaben sich Nettoinvestitionen in der Höhe von 408,5 Mio. Fr., 440,0 Mio. Fr. weniger als im Vorjahr.

Verwaltungsrechnung

► Aktiven und Passiven

T_18.2.1

	Einheit	1992	2001	2002
Aktiven	Mio. Fr.	7 618,5	9 105,2	9 531,8
Finanzvermögen		3 444,8	5 217,6	5 665,0
Flüssige Mittel		36,9	39,1	50,6
Guthaben		837,3	1 966,3	2 497,9
Anlagen des Finanzvermögens		2 224,5	2 794,9	2 782,4
Transitorische Aktiven		346,1	417,3	334,1
Verwaltungsvermögen		2 780,2	2 955,1	3 035,5
Sachgüter		2 439,1	2 622,4	2 706,8
Darlehen und Beteiligungen		232,3	224,6	222,8
Investitionsbeiträge		105,8	104,4	102,6
Übrige aktivierte Ausgaben		3,0	3,8	3,4
Spezialfinanzierungen				
Vorschüsse für Spezialfinanzierungen		1 078,9	862,1	831,3
Bilanzfehlbetrag		314,6	70,3	...
Passiven	Mio. Fr.	7 618,5	9 105,2	9 531,8
Fremdkapital		7 098,9	8 315,1	8 168,8
Laufende Verpflichtungen		347,6	575,5	648,0
Kurzfristige Schulden		464,1	209,7	229,6
Mittel- und langfristige Schulden		2 940,8	4 449,9	4 696,2
Verpflichtungen für Sonderrechnungen		2 720,5	1 613,1	1 461,0
Rückstellungen		67,1	731,5	784,7
Transitorische Passiven		558,7	735,2	349,2
Verrechnungen				
Steuerabrechnungen/Ablieferungen		33,0	...	...
Spezialfinanzierungen				
Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen		486,6	790,1	1 052,9
Eigenkapital		...	...	310,1

Laufende Rechnung und Investitionsrechnung

► nach Departementen, 2002

T_18.2.11

Departemente	Laufende Rechnung (1000 Fr.)			Investitionsrechnung (1000 Fr.)			
	Aufwand ¹	Ertrag	Saldo	Ausgaben	Einnahmen	Nettoinvestition	
1992	5 619 517,3	5 155 832,3	-463 685,0	578 263,9	69 973,2	-508 290,7	
2001 ¹	6 787 030,8	7 475 822,6	688 791,8	948 743,3	100 166,8	-848 576,5	
Im Ganzen	2002¹	6 419 130,7	6 799 575,3	380 444,6	521 532,6	112 990,9	-408 541,7
Behörden und Gesamtverwaltung	69 111,5	30 322,3	-38 789,2	...	...	...
Präsidialdepartement	189 222,0	84 975,9	-104 246,1	4 300,0	1 700,0	-2 600,0	
Finanzdepartement ¹	1 271 188,3	3 238 735,0	1 967 546,7	15 661,8	1 216,5	-14 445,4	
Polizeidepartement	416 060,7	271 166,2	-144 894,5	13 896,0	1 468,2	-12 427,8	
Gesundheits- und Umweltdepartement	798 476,2	582 296,7	-216 179,5	23 881,6	10 432,8	-13 448,8	
Tiefbau- und Entsorgungsdepartement	564 843,6	427 512,7	-137 330,9	97 020,7	45 024,4	-51 996,3	
Hochbaudepartement	331 736,4	471 979,1	140 242,8	274 364,8	44 142,0	-230 222,8	
Departement der Industriellen Betriebe	1 204 184,5	1 180 232,5	-23 952,0	89 416,2	8 924,0	-80 492,2	
Schul- und Sportdepartement	738 340,8	109 662,0	-628 678,8	1 547,6	83,0	-1 464,6	
Sozialdepartement	835 966,7	402 692,9	-433 273,8	1 443,9	-	-1 443,9	

1 Unter Ausklammerung der Abschreibung des Bilanzfehlbetrages (2001: 151 822,1 2002: 70 318,3).

Laufende Rechnung

► Aufwand und Ertrag nach Sachgruppen

T_18.2.12

	Einheit	1992	2001	2002
Aufwand	1000 Fr.	5 619 517,3	6 938 852,9	6 489 449,0
Personalaufwand		1 814 344,9	1 744 562,5	1 868 739,6
Sachaufwand		1 274 075,1	1 189 604,0	1 294 793,7
Passivzinsen		285 248,5	265 742,5	254 156,4
Abschreibungen		326 480,0	667 467,5	494 253,2
Entschädigungen an Gemeinwesen		130 134,8	147 762,6	156 727,1
Eigene Beiträge		741 285,7	913 531,7	906 572,7
Durchlaufende Beiträge		344 603,3	236 809,2	132 785,0
Einlagen in Spezialfinanzierungen		69 559,2	575 761,9	337 421,1
Interne Verrechnungen		633 785,9	1 197 611,0	1 044 000,3
Ertrag	1000 Fr.	5 155 832,3	7 475 822,6	6 799 575,3
Steuern		1 458 319,6	2 171 152,4	2 344 638,3
Regalien und Konzessionen		3 990,3	3 626,9	3 575,0
Vermögenserträge		261 999,0	743 220,9	334 130,2
Entgelte		1 744 786,9	1 936 334,6	1 973 837,2
Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		633,5	6 648,8	5 231,3
Rückerstattungen von Gemeinwesen		37 633,0	225 574,9	117 974,2
Beiträge für eigene Rechnung		613 671,8	829 219,4	821 701,0
Durchlaufende Beiträge		344 603,3	236 809,2	132 785,0
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		56 409,0	125 624,5	21 702,7
Interne Verrechnungen		633 785,9	1 197 611,0	1 044 000,3
Ergebnis	1000 Fr.			
Ertrags (+)/Aufwandüberschuss (-) brutto		- 463 685,0	+ 536 969,7	+ 310 126,3
Abschreibung Bilanzfehlbetrag		-	151 822,1	70 318,3
Ertrags (+)/Aufwandüberschuss (-) netto ¹		- 463 685,0	+ 688 791,8	+ 380 444,6

1 Der Bilanzfehlbetrag wird im Jahr 2001 um den Ertragsüberschuss (netto) abgetragen, d. h. um 688,8 Mio. Im Jahr 2002 wird der Bilanzfehlbetrag vollständig abgetragen (70,3 Mio Franken) und neu Eigenkapital gebildet (310,1 Mio. Franken).

Investitionsrechnung

► Ausgaben und Einnahmen nach Sachgruppen

T_18.2.13

	Einheit	1992	2001	2002
Ausgaben	1000 Fr.	578 263,9	948 743,3	521 532,6
Sachgüter		535 976,6	896 993,8	496 404,5
Darlehen und Beteiligungen		24 971,3	2 828,5	7 130,9
Eigene Beiträge		15 064,7	40 729,8	16 321,8
Durchlaufende Beiträge		1 251,4	3 081,3	1 052,6
Übrige zu aktivierende Ausgaben		1 000,0	5 109,8	622,7
Einnahmen	1000 Fr.	69 973,2	100 166,8	112 990,9
Abgang von Sachgütern		-	252,0	702,0
Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte		5 647,4	9 609,3	7 165,0
Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen		1 668,6	1 326,3	1 456,3
Rückerstattungen für Sachgüter		3 672,4	9 654,3	6 256,6
Rückzahlung von eigenen Beiträgen		218,5	3 933,1	52,0
Beiträge für eigene Rechnung		57 514,9	72 310,5	96 306,3
Durchlaufende Beiträge		1 251,4	3 081,3	1 052,6
Ergebnis	1000 Fr.			
Nettoinvestitionen		508 290,7	848 576,5	408 541,7